

Ortsentwicklungskonzept Dedensen: Dorfmitte, Infrastruktur und Gemeinschaft sollen profitieren

DEDENSEN. Bei einem gut besuchten Abschlussabend hat die Stadt Seelze die Ergebnisse des Ortsentwicklungskonzepts (OEK) für Dedensen vorgestellt. Im Mittelpunkt der gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeiteten Ziele stehen die Stärkung des Ortskerns, neue Impulse für das Gemeinschaftsleben sowie konkrete Vorhaben zur Verbesserung der Infrastruktur, von Treffpunkten und der Nahversorgung.

„Dieser Beteiligungsprozess hat eindrucksvoll gezeigt, wie groß das Engagement und die Identifikation der Dedensinerinnen und Dedensener mit ihrem Ortsteil sind“, betont Bürgermeister Alexander Masthoff. „Besonders wichtig ist, dass daraus ganz konkrete Vorhaben entstanden sind – vom Dorfladen über attraktive Treffpunkte bis hin zur Erneuerung zentraler Bereiche.“ Die gemeinsam entwickelten Ziele und Vorhaben bildeten eine tragfähige Grundlage für die weitere Entwicklung. „Viele Ideen sind so konkret, dass wir jetzt gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft in die Umsetzung gehen können.“

BÜRGERINNEN UND BÜRGER HABEN DAS KONZEPT MABEGELICH GEPRÄGT

In den vergangenen Monaten hatten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in verschiedenen



Großes Interesse in Dedensen: Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Präsentation des Ortsentwicklungskonzepts in der Turnhalle der Grundschule teil. Foto: Stadt Seelze

Beteiligungsformaten eingebracht – von der Auftaktveranstaltung über die Planungswerkstatt bis hin zur Abschlusspräsentation. Dabei arbeiteten sie gemeinsam mit den Fachkräften der Stadtverwaltung und des beauftragten Planungsbüros Planinvent zentrale Handlungsfelder wie Mobilität, Ortsbild, Dorfgemeinschaft, Versorgung sowie Natur und Klima heraus. Ein besonderer Fokus lag auf der Stärkung des Ortskerns als identitätsstiftendem Mittelpunkt des

Dorflebens sowie auf der behutsamen Weiterentwicklung bestehender Strukturen.

Einige Vorhaben sollen bereits kurzfristig sichtbar werden: Geplant sind unter anderem die Installation einer Mitfahrbank als ergänzendes Mobilitätsangebot, neue Willkommens-Tafeln an den Ortseingängen sowie weitere Beteiligungsverfahren zur Entwicklung von Treffpunkten für Jugendliche. „Die große Bandbreite an Ideen konnten wir gemeinsam so strukturieren,

dass daraus konkrete und kurz-, mittel- und langfristig umsetzbare Vorhaben entstanden sind“, erklärt Stadtbaurat Dirk Perschel. „Gerade die Mischung aus schnell realisierbaren Projekten und strategisch wichtigen Entwicklungen macht die Qualität des Konzepts aus.“ Dabei sei entscheidend, dass viele der Ansätze eng mit den Bedarfen vor Ort verknüpft seien.

DIE AUFWERTUNG DES ORTSKERNS STEHT IM MITTELPUNKT

Gemeinsam hätten alle Beteiligten zentrale Entwicklungsschwerpunkte definiert, die den Ort nachhaltig prägen können. Dazu zählen beispielsweise die Erneuerung der Straße „Altes Dorf“ als wichtiger Bereich im Ortskern sowie die stärkere Nutzung vorhandener oder entstehender Infrastruktur – etwa durch die Möglichkeit einer Mitnutzung des geplanten Schulerweiterungsbaus für die Dorfgemeinschaft. Auch die Modernisierung der Sanitäts- und Waschräume der Turnhalle sowie zusätzliche Freizeitangebote wie ein Fitnessparcours oder neue Sport- und Bewegungsmöglichkeiten sollen perspektivisch zur weiteren Aufwertung von Dedensen beitragen.

„Viele Vorhaben zielen ganz bewusst auf die Stärkung des Miteinanders“, unterstreicht Alexander Masthoff. „Der Dorfladen, der möglichst in den Räumen der ehemaligen Volksbank entstehen soll, ein neues Vereinsheim für den SV Dedensen oder attraktivere Treffpunkte sollen neue Orte der Begegnung schaffen.“ Gleichzeitig gehe es darum, den ausgeprägten dörflichen Charakter Dedensens zu bewahren und behutsam weiterzuentwickeln.

DIE AUFENTHALTSQUALITÄT SOLL DEUTLICH STEIGEN

Zudem zeigt das Konzept auch

langfristige Perspektiven auf: So ist unter anderem die Schaffung eines zentralen öffentlichen Platzes als Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft vorgesehen. Ergänzend dazu sollen die Aufenthaltsqualität am Mittelkanal gesteigert und Flächen – etwa am Biotop – als attraktive Rastpunkte für Radfahrer weiterentwickelt werden. „Diese Beispiele zeigen sehr deutlich, wie vielfältig die Ansätze sind – von baulichen Entwicklungen bis hin zu sozialen Angeboten“, erläutert Dirk Perschel. „Entscheidend ist, dass die Projekte nicht isoliert gedacht werden, sondern gemeinsam zur Stärkung des Ortskerns und der Dorfgemeinschaft beitragen.“

DIE UMSETZUNG DES KONZEPTS BEGINNT SCHRITTWEISE

Die Stadt Seelze wird die Ergebnisse des Ortsentwicklungskonzepts nun weiter aufbereiten und in die politischen Gremien einbringen. Parallel dazu sollen erste Vorhaben weiter konkretisiert und mögliche Förderoptionen geprüft werden. „Das Ortsentwicklungskonzept ist für uns der Startpunkt für einen langfristigen Prozess“, betont Alexander Masthoff. „Jetzt gilt es, die vielen guten Ideen Schritt für Schritt gemeinsam mit den Menschen vor Ort umzusetzen.“

Team Jugend: freie Plätze für Jungen-Freizeit im Harz

SEELZE. Das Team Jugend der Stadt Seelze bietet Jungen im Alter von 10 bis 14 Jahren von Freitag, 8. Mai, bis Sonntag, 10. Mai, einen spannenden Ausflug in den Harz an. Dafür sind noch einige Plätze verfügbar.

Bei diesem „Abenteuer im Bodetal“ erleben die jungen Teilnehmer ein abwechslungsreiches Programm inmitten beeindruckender Natur. Gemeinsam durchwandert die Gruppe das Bodetal, auch bekannt als „Grand Canyon“ des Harzes, mit seinen markanten Felsen, dem rauschenden Flusslauf und einer wilden Landschaft.

Am zweiten Tag erwartet die Jungen ein besonderes Highlight: Je nach Wetter und Gruppendynamik stehen entweder ein Besuch im Hochseilgarten oder ein Ausflug zur benachbarten Rodelbahn mit anschließendem Entspannen im Spaßbad auf dem Programm.

Die Jungen übernachten in der Jugendherberge Thale. Die Kosten für das gesamte Wochenende betragen 60 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen sind ganz einfach im Internet unter www.unser-ferienprogramm.de möglich. Für weitere Informationen ist das Team Jugend der Stadt Seelze unter Telefon (0511) 404341 oder per E-Mail an jugendpflege@stadt-seelze.de erreichbar.

Die Pixi-Buch-Idee ist seit fünfzehn Jahren ein Erfolg

SEELZE. 2015 entstand gemeinsam mit der Stadtbibliothek Seelze und der Bürgerstiftung Seelze die Idee der „Pixi-Buch-Aktion“: Schülerinnen und Schüler Seelzer Grundschulklassen, die gemeinsam an einem Vormittag in die Stadtbibliothek hineinschnuppern, werden mit einer kleinen Tüte belohnt. Sie enthält unter anderem das Pixibuch „Komm wir gehen in die Bibliothek“.

Die Bürgerstiftung Seelze hat diese Aktion bis heute nicht nur begleitet, sie hat die Pixi-Bücher auch finanziert. Und wie jedes Jahr haben Karin Schallhorn und Evelyn Werner vom Vorstand der Bürgerstiftung die kleinen Bücher der Stadtbibliothek übergeben. In diesem Jahr nehmen von bisher vier Grundschulen 13 Klassen an der Schule in der Bibliothek an einem Vormittag teil.

Beim Startschuss am 20. April besuchte die 2. Klasse der



Es ist eine Erfolgsgeschichte: Marie-Theres Rentsch-Holm (links) von der Grundschule Dedensen freut sich mit Sabine Langbehn (rechts) von der Stadtbibliothek über die Spende der Bürgerstiftung, überreicht von Karin Schallhorn (Zweite von links) und Frank Joosten. Foto: privat

Grundschule Dedensen die Bibliothek. Schnell waren die Schüler an den unterschiedlichen Regalen zu finden. „2015 geboren ist die Idee auch heute sehr aktuell. Man kann es an der Begeisterung der Kids sehen. Sicher wer-

den wieder einige einen Leserausweis beantragen. Das ist das Ziel der Aktion: Neue, neugierige, junge Menschen, die ihren Spaß am Buch entdecken“, stellen Karin Schallhorn und Evelyn Werner auch dieses Jahr fest.

Rat der Stadt Garbsen tagt

GARBSEN (STP). Der Rat der Stadt Garbsen trifft sich am Montag, 27. April, um 18.15 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung im Ratssaal des Rathauses. Wie im-

mer haben Interessierte die Möglichkeit, sich im Rahmen der Einwohnerfragestunde einzubringen. Die Tagesordnung ist dem Ratsinformationssystem

auf der städtischen Internetseite zu entnehmen. Für die Online-Teilnahme an der hybriden Sitzung im Rathaus kann man sich ab sofort bis zum Sitzungstag

um 12 Uhr anmelden. Das ist möglich mittels formloser E-Mail an ratsinfo@garbsen.de sowie unter Telefon (05131) 707324 oder -345.

Konfirmation in Schloß Ricklingen

SCHLOSS RICKLINGEN. Am Sonntag, 10. Mai, um 10 Uhr werden folgende Jugendliche von

Pastorin Rieke Zeller in der Kirche in Schloß Ricklingen konfirmiert: Julius Böhm, Finn Dietz, Nick Fol-

kers, Lena Kruse, Tom Lücke, Romy Mortfeld, Anthony Reichelt, Nick Schiller und Mona Winkler.

Vorstellung der Kandidaten für den Seniorenbeirat

SEELZE. Rund 10.000 Seelzerinnen und Seelzer ab 60 Jahren erhalten in diesen Tagen Post aus dem Rathaus: Die Stadt Seelze verspricht aktuell die Briefwahlunterlagen für die Wahl des neuen Seniorenbeirats – und damit eine Einladung zur Mitbestimmung. Bereits am Dienstag, 28. April, stellen sich alle Kandidatinnen und Kandidaten öffentlich im Rathaus vor.


„Der Seniorenbeirat ist ein wichtiges Sprachrohr für die Belange älterer Menschen in unserer Stadt“, betont Bürgermeister Alexander Masthoff. Als Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren bringe er viele Anliegen dieser Altersgruppe in politische und gesellschaftliche Entscheidungsprozesse ein. „Als Bindeglied zwischen Verwaltung, Politik und Seniorinnen und Senioren ist er zugleich Stimme, Vermittler und Impulsgeber für Themen, die viele bewegen. Ob zur Teilhabe, Lebensqualität

oder anderen konkreten Verbesserungen im Alltag: Der Beirat bringt wertvolle Perspektiven ein.“ Stefan Oltsch, Leiter der Sozialen Dienste und Wahlleiter, blickt positiv auf die bisherige Arbeit zurück – und nach vorn: „Die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Seniorenbeirat war konstruktiv und vertrauensvoll. Viele wichtige Impulse für unsere gemeinsame Arbeit sind aus diesem Austausch entstanden. Ich freue mich darauf, diesen Weg mit dem neuen Gremium fortzusetzen.“ Acht Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich in diesem Jahr zur Wahl für die sieben Sitze des Beirats. Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen bietet sich am Dienstag, 28. April, um 16 Uhr: Dann stellen sich alle Kandidierenden im Raum E21 des Rathauses öffentlich vor. Eine Anmeldung von Interessierten zur Teilnahme an diesem Termin ist nicht erforderlich.

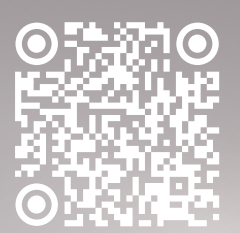
Der neue Seniorenbeirat wird für vier Jahre gewählt. Die Wahl erfolgt ausschließlich als Briefwahl und ist sehr einfach gestaltet: Jede Wählerin beziehungsweise jeder Wähler hat eine Stimme. Auf dem zugesendeten Stimmzettel können die Wahlberechtigten eine Kandidatin oder einen Kandidaten auswählen, den Stimmzettel in den vorgesehenen Umschlag legen und ihn gemeinsam mit dem unterschriebenen Wahlbrief zurücksenden.

„Ich freue mich über das Engagement der Kandidatinnen und Kandidaten und rufe alle Wahlberechtigten dazu auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen“, unterstreicht Bürgermeister Alexander Masthoff abschließend.


Wichtig: Die ausgefüllten Unterlagen müssen bis Dienstag, 26. Mai, um 12 Uhr im Rathaus eingegangen sein. Die Stadt Seelze gibt das Wahlergebnis Ende Mai bekannt.



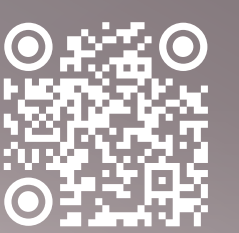
-46%*



40 x



-40%*



30 x

JUNGE GEBRAUCHTE IM AKTIONSANGEBOT

Sofort verfügbar · Unterschiedliche Varianten
Verschiedene Ausstattungen · Gebrauchtwagen Finanzierung

FORD FOCUS TURNIER
ab **22.912 €**
166 €

Beispielfinanzierung mtl.

Beispielfahrzeug
Ford Focus Turnier 1.0 EcoBoost Hybrid Aut. ST-LINE X
155 PS / 114 KW | Automatik | Benzin
Erstzulassung 12/24 | abgelesener Kilometerstand 9946

UPE* 42.800 €
Preisvorteil* 19.888 €

Beispiel-Finanzierungsangebot für Verbraucher¹

| Gebrauchtwagen Barzahlungspreis ¹ | 22.912,00 € |
|---|-------------|
| Laufzeit in Monaten | 60 |
| Effektiver Jahreszins | 4,99 % |
| Sollzins (p.a. fest für die gesamte Laufzeit) | 4,88 % |
| Anzahlung | 5.660,00 € |
| Schlussrate | 10.753,59 € |
| Anzahl der Raten insgesamt: | 60 |
| Nettodarlehensbetrag | 17.252,00 € |
| Zu zahlender Gesamtbetrag | 20.713,59 € |
| Monatliche Leasingrate | 166,00 € |

Sofort verfügbar · Unterschiedliche Varianten
Verschiedene Ausstattungen · Limitiertes Angebot

VOLVO XC60 AWD CORE
ab **36.612 €**
222 €

Beispielfinanzierung mtl.

Beispielfahrzeug
Volvo XC60 B5 B AWD Core
250 PS / 184 KW | Automatik | Allrad | Benzin
Erstzulassung 9/24 | abgelesener Kilometerstand 13088

UPE* 61.500 €
Preisvorteil* 24.888 €

Beispiel-Finanzierungsangebot für Verbraucher¹

| Gebrauchtwagen Barzahlungspreis ¹ | 36.612,00 € |
|---|-------------|
| Laufzeit in Monaten | 60 |
| Effektiver Jahreszins | 4,99 % |
| Sollzins (p.a. fest für die gesamte Laufzeit) | 4,88 % |
| Anzahlung | 9.990,00 € |
| Schlussrate | 18.898,53 € |
| Anzahl der Raten insgesamt: | 60 |
| Nettodarlehensbetrag | 26.613,00 € |
| Zu zahlender Gesamtbetrag | 32.218,53 € |
| Monatliche Leasingrate | 222,00 € |

¹ Repräsentatives Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PAngV. Bonität vorausgesetzt. Ein Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Fuhsbüttler Straße 437, 22309 Hamburg, für die die Autohaus Hentschel GmbH, Vahrenwalder Str. 141, 30165 Hannover als Darlehensvermittler tätig sind in Kooperation mit Emil Frey Finanzdienstleistungen.



Emil Frey Autohaus Hentschel

Emil Frey Autohaus Hentschel | Vahrenwalder Straße 141 | 30165 Hannover | +49 (0) 511 3525-0 | info@autohaus-hentschel.de
Emil Frey Autohaus Hentschel | Daimlerring 12 | 31135 Hildesheim | +49 (0) 5121 747-0 | info-hildesheim@autohaus-hentschel.de
Emil Frey Autohaus Süd Magdeburg | Halberstädter Chaussee 200 | 39116 Magdeburg | +49 (0) 391 6233-0 | info@fordstued.de

* Unverbindliche Preisempfehlung bzw. Preisvorteil ggü. der UPE des Herstellers am Tag der Erstzulassung. Fahrzeugabbildungen können Sonderausstattungen zeigen oder von erhältlichen Modellen abweichen.